

ZertifikateReport

23/2024

21.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Zugreifen wenn es seitwärts läuft.

Inline Optionscheine



Inhalt



Alphabet C-Bonus-Zertifikat mit 13% Chance und 27% Sicherheitspuffer **S.2**
Bonus-Zertifikate mit Cap werden auch dann hohe Renditen ermöglichen, wenn die aktuelle Aufwärtsbewegung von einer Kurskorrektur abgelöst wird.



Allianz-Zertifikate mit bis zu 14% Chance und 22% Sicherheitspuffer **S.3**
Setzt sich die aktuelle Seitwärtsbewegung in den nächsten Monaten fort, dann können Anleger mit Bonus- und Discount-Zertifikaten hohe Renditen erzielen.



Apple, NVIDIA und Microsoft mit 10% Zinsen und 40% Schutz **S.5**
Mit der neuen 10% US Technologie Plus-Aktienanleihe 3 können Anleger in maximal zwei Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Jahresbruttorendite von 10 Prozent erzielen.



Mercedes-Benz- und VW Vzg.-Deep Express-Zertifikate mit 25% Schutz **S.6**
Die Deep Express-Zertifikate auf die beiden DAX-Werte ermöglichen Anlegern in maximal fünf Jahren und drei Monaten bei Aktienkursrückgängen von bis zu 25 Prozent attraktive Seitwärtsrenditen.

Alphabet C-Bonus-Zertifikat mit 13% Chance und 27% Sicherheitspuffer

Von den zu den „Magnificent 7“ zählenden Aktien, zu denen die US-Technologiewerte Apple, Amazon, Microsoft, Nvidia, Tesla, Meta (Facebook) und Alphabet C (Google), stach die Nvidia-Aktie mit einem Kursgewinn von mehr als 200 Prozent in den vergangenen zwölf Monaten hervor. Aber auch der 43-prozentige Kursgewinn der Alphabet C-Aktie (ISIN: US02079K1079) innerhalb dieses Zeitraumes kann sich durchaus sehen lassen.

Nach dem hervorragenden Start in das Jahr 2024 und der geplanten Ausweitung von auf Künstlicher Intelligenz basierenden Antworten auf Suchanfragen bekräftigten die Experten von JP Morgan Chase mit einem Kursziel von 200 US-Dollar ihre Kaufempfehlung für die Alphabet C-Aktie.

Anlage-Idee: Für Anleger, die auch nach den kräftigen Kursgewinnen der vergangenen Monate noch in die Alphabet C-Aktie investieren möchten, und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren wollen, könnte als Alternative zum direkten Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap interessant sein. Mit solchen Produkten können Anleger mit einem hohen Sicherheitspolster zu Jahresbruttorenditen im zweistelligen Prozentbereich gelangen.

Abgesehen von Dividendenzahlungen, wird der direkte Kauf der Alphabet C-Aktie ausschließlich bei einem Kursanstieg für positive Rendite sorgen. Mit Bonus-Zertifikaten mit und ohne Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen äußerst interessanten Jahresrenditen erwirtschaften.

Die Funktionsweise: Wenn die Alphabet C-Aktie bis zum Bewertungstag des währungsgesicherten Zertifikates (1 USD gleich 1 Euro) niemals die Barriere bei 130 USD berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 27. Juni 2025 mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag in Höhe von 210 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HD4AMA4](#)) auf die Alphabet C-Aktie verfügt über ein Bonuslevel und Cap bei 210 USD, der wegen der Währungssicherung 210 Euro entspricht. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 20. Juni 2025, aktivierte Barriere befindet sich bei 130 USD. Beim Alphabet C-Kurs von 178,40 USD konnten Anleger das Zertifikat mit 186,00 Euro kaufen.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 186,00 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in etwas mehr als zwölf Monaten einen Bruttoertrag von 12,90 Prozent (gleich 12,4 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 27,13 Prozent auf 130 USD oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der Alphabet C-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 130 USD und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit dem am 20. Juni 2025 festgestellten Schlusskurs der Alphabet C-Aktie zurückbezahlt.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Krypto im Depot

Bitcoin- und Ether-Future: jetzt mit
DZ BANK Endlos Zertifikaten investieren

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-wertpapiere.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Allianz-Zertifikate mit bis zu 14% Chance und 22% Sicherheitspuffer

Die Allianz-Aktie (ISIN: DE0008404005) trat nach ihrem Jahreshoch bei 280 Euro vom 2.4.2024 in eine Seitwärtsbewegung innerhalb einer Bandbreite von 253 Euro bis 274 Euro ein. Allerdings ist zu bemerken, dass dieser Seitwärtsbewegung ein kräftiger Kursanstieg vorangegangen war, die vor einem Jahr bei 204 Euro ihren Anfang hatte. Derzeit befindet sich die Allianz-Aktie mit ihrem aktuellen Kursniveau von 257,40 Euro im Jahresvergleich mit 22 Prozent im Plus.

Setzt die von der Berenberg Bank mit einem Kursziel von 309 Euro zum Kauf empfohlene Allianz-Aktie ihre Seitwärtsbewegung in den nächsten Monaten fort, dann können Anleger mit Bonus- und Discount-Zertifikaten hohe Renditen erzielen.

Bonus-Zertifikat mit 14% Chance und 22% Sicherheitspuffer

Das DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000DJ7TPD2](#)) auf die Allianz-Aktie mit Barriere bei 200 Euro, Bonuslevel und Cap bei 300 Euro, BV 1, Bewertungstag 19.9.25, konnte beim Aktienkurs von 257,40 Euro mit 264,20 Euro erworben werden. Verbleibt die Allianz-Aktie bis zum Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 200 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 300 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 264,20 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 13,55 Prozent (=11 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 22,30 Prozent auf 200 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag fixierten Schlusskurs zurückbezahlt.

Discount-Zertifikat mit 11% Chance und 14% Discount

Das SG-Discount-Zertifikat auf die Allianz-Aktie (ISIN: [DE000SW7YX56](#)), BV 1, Bewertungstag 19.9.25, mit Cap bei 245 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 257,40 Euro mit 220,58 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 14,30 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Allianz-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 245 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 245 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 11,07 Prozent (=8,7 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 245 Euro, dann wird das Zertifikat mittels Aktienlieferung getilgt.

Werbung



Für ein fundiertes Handeln am Aktienmarkt.
Chart-Talk mit Martin Utschneider und Dominik Auricht.

onemarkets by
UniCredit

Jetzt zum Webinar anmelden



LBBW Aktien-Anleihen: eine glückliche Verbindung aus Zins und Aktie.

Sagen Sie »JA« zu Aktien-Anleihen vom Topanbieter LBBW*!
Jetzt mehr erfahren unter www.LBBW-markets.de/aktienanleihen

*Platz 1 nach **Börsenumsätzen** → für das Gesamtjahr 2023 bzw. Platz 2 nach **Marktvolumen** → zum 31. Dezember 2023 in der Marktanteile-Statistik des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere

Bitte beachten Sie den veröffentlichten produktbezogenen Prospekt, der unter www.LBBW-markets.de/prospekte abgerufen werden kann. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anlegerinnen und Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Apple, NVIDIA und Microsoft mit 10% Zinsen und 40% Schutz

Die Aktien der US-Technologieriesen Apple, Microsoft und NVIDIA warfen in den vergangenen 12 Monaten Kursgewinne von 18 Prozent (Apple) bis 218 Prozent. Erfüllen sich die durchwegs optimistischen Experten-erwartungen, dann könnten sich die Kursanstiege der drei Aktien noch weiter fortsetzen. Mit Strukturierten Anlageprodukten können Anleger allerdings auch dann positive Renditen erzielen, wenn die Aktien ihre kräftigen Aufwärtsbewegungen nicht beibehalten können.

Für Anleger, die den drei US-Werten in den nächsten Jahren keine allzu großen Kursrückgänge prognostizieren, könnte eine Investition in die neue US-Technologie Plus-Aktienanleihe der RBI interessant sein, die bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien eine Jahresbruttorendite von 10 Prozent ermöglichen wird.

10% Zinsen, 40% Sicherheit

Die Schlusskurse der Apple, der NVIDIA und der Microsoft-Aktie vom 8.7.24 werden als Startwerte für die Anleihe festgeschrieben. Die jeweiligen Barrieren, die ausschließlich am letzten Bewertungstag, dem 6.7.26, aktiviert sein werden, liegen bei 60 Prozent der Startwerte.

Unabhängig von der Kursentwicklung der drei Aktien erhalten Anleger nach jedem der zwei Laufzeitjahre, erstmals am 9.7.25, einen Zinskupon in Höhe von 10 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

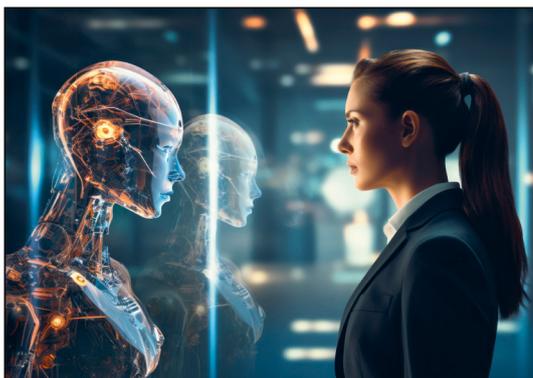
Wenn alle drei Aktienkurse am letzten Bewertungstag, dem 6.7.26, oberhalb der jeweiligen Barrieren gebildet werden, dann wird die Anleihe am 9.7.26 mit ihrem Nennwert von 1.000 Euro zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Aktienkurs am Bewertungstag die Barriere von 60 Prozent des Startwertes, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten prozentuellen Wertentwicklung im Verhältnis zum Startwert getilgt.

Die RBI-10% US Technologie Plus-Aktienanleihe 3, fällig am 9.7.26, ISIN: [AT0000A3DBL3](#), kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Anleihe wird in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 10 Prozent abwerfen, wenn die drei US-Technologieriesen in zwei Jahren nicht mit 40 Prozent im Vergleich zu den am 8.7.24 festgestellten Schlusskursen im Minus notieren.

Werbung



PARTIZIPIEREN AN DEN »GLORREICHEN SIEBEN«

Entdecken Sie das Magnificent Seven Index-Zertifikat
von Société Générale

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/magnificent7



Mercedes-Benz- und VW Vzg.-Deep Express-Zertifikate mit 25% Schutz

Im Gegensatz zu einem direkten Aktieninvestment, das naturgemäß nur bei einem Kursanstieg der ausgewählten Aktie positive Rendite abwerfen können, weisen Strukturierte Anlageprodukte, wie beispielsweise Deep Express-Zertifikate auf Aktienindizes und Aktien den absoluten Mehrwert auf, dass sie auch bei stagnierenden oder deutlich fallenden Kursen hohe Renditen ermöglichen.

Derzeit bietet die Landesbank Baden-Württemberg Deep Express-Zertifikate auf die im DAX gelisteten Automobilwerte Mercedes-Benz (ISIN: DE0007100000) und VW Vzg. (ISIN: DE0007664039) zur Zeichnung an. Beide Zertifikate verfügen über 25-prozentige Sicherheitspuffer. Das Zertifikat auf die Mercedes-Benz-Aktie (ISIN: **DE000LB4XNQ6**) wird nach den jeweiligen Beobachtungsperioden einen Zinskupon von 7,00 Prozent abwerfen. Am Beispiel des Zertifikates auf die VW Vzg.-Aktie (ISIN: **DE000LB4XNS2**) soll die Funktionsweise der Deep Express-Zertifikate veranschaulicht werden.

25% Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs der VW Vzg.-Aktie vom 4.7.24 wird als Startwert für das Deep Express-Zertifikat fixiert. Bei 75 Prozent wird die Barriere liegen. Wenn die VW Vzg.-Aktie in 15 Monaten am ersten Bewertungstag (19.9.2025) auf oder oberhalb des beim Startwert angebrachten vorzeitigen Rückzahlungslevels notiert, dann wird das Zertifikat mit 100 Prozent plus der Zinszahlung in Höhe von 5,25 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Notiert die VW Vzg.-Aktie an diesem Tag unterhalb des Startwertes, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest bis zum nächsten Bewertungstag (18.9.26). Befindet sich der Aktienkurs an diesem Stichtag oberhalb der Tilgungsschwelle von 100 Prozent des Startwertes, dann wird die vorzeitige Rückzahlung des Zertifikates mit 1.105 Euro erfolgen. Diese Vorgangsweise wird auch in den folgenden Laufzeitjahren angewendet.

Läuft das Zertifikat mangels vorzeitiger Tilgung bis zum letzten Bewertungstag (21.9.29), dann wird es bereits dann mit dem Höchstbetrag von 1.262,50 Euro zurückbezahlt, wenn der Aktienkurs an diesem Tag auf oder oberhalb der bei 75 Prozent des Startwertes liegenden Barriere notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger eine am 4.7.24 errechnete Anzahl von VW Vzg.-Aktien zugeteilt. Der Eurogegenwert des Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Die Deep Express-Zertifikate mit maximaler Laufzeit bis 28.9.29 können noch bis 4.7.24 in einer Stückelung von 1.000 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die Deep Express-Zertifikate auf die beiden DAX-Werte ermöglichen Anlegern in maximal fünf Jahren und drei Monaten bei Aktienkursrückgängen von bis zu 25 Prozent attraktive Seitwärtsrenditen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.